



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Sarah Sauermann (fraktionslos)

Den Kliezter See retten

Kleine Anfrage - KA 7/2986

Vorbemerkung der Fragestellenden:

Bereits 2018 wurde durch die Volksstimme über den Kliezter See berichtet. Aufgrund des sehr niedrigen Wasserstandes und eines enormen Pflanzenwachstums kommt es zu Sauerstoffmangel. Eine Entschlammung ist hier dringend erforderlich. Bisher hat sich an dem Zustand nichts geändert. Auch die in Deutschland selten gewordene unter strengem Schutz stehende Krebschere wächst hier.

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie

1. Inwieweit kann ein See wie der Kliezter See durch Entschlammung gerettet werden?

Eine Entschlammung kann ein geeignetes Verfahren der Therapie von Seen, wie dem Kliezter See, sein.

2. Bei wem müssen Maßnahmen für einen See beantragt werden und inwieweit ist dies genehmigungsfähig?

Je nach Art und Weise des Vorhabens kann die Genehmigung der Maßnahme bei dem zuständigen Landkreis oder dem Landesverwaltungsamt beantragt werden, soweit eine Genehmigung erforderlich ist. Die Genehmigungsfähigkeit richtet sich nach dem jeweils anzuwendenden Fachrecht, soweit eine Genehmigung erforderlich ist.